

[20507.] In meinen Verlag ist übergegangen:

Liederbüchlein für Kinder

von
F. Wilh. Krüger,
Director des Lehrer-Seminars in Droßig.

Preis 5 S.

Zeig, den 22. September 1865.

J. S. Webel.

[20508.] Die längst erwartete neue Auflage von:

Murray's Handbook for Northern Germany

ist soeben erschienen und bei mir vorrätig. Bestellungen hierauf finden umgehende Erledigung.

Leipzig, 28. September 1865.

F. A. Brockhaus'
Sortiment und Antiquarium.

[20509.] Von dem soeben vollständig gewordenen und für die Musikwissenschaft so wichtigen Werke:

Coussemaker, E. de, l'Art harmonique aux XII. et XIII. siècles.

habe ich eine Anzahl Exemplare übernommen und liefere dasselbe (Originalpreis 40 fr.) zu 9 $\frac{1}{2}$ baar.

Leipzig, 27. September 1865.

T. O. Weigel.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[20510.] In der Unterzeichneten erscheint in einigen Wochen und wird an die Handlungen, welche Nova annehmen, versandt werden:

Dr. Gädde,

Rector der städtischen höheren Bürger-Töchterschule zu Prenzlau.

Anleitung zur englischen Aussprache
nebst einem
systematisch geordneten Wörterverzeichnis zur Einübung der Aussprache.

ca. 3½ Bogen 8. Brosch. Preis 7½ S ord., 5 S no.

Zu Verschreibungen wolle man sich des Raumburg'schen Wahlzettels bedienen.

Prenzlau, im Sept. 1865.

F. W. Kalbersberg's Buchhdlg.
R. Burghardt.

Die Verlagsbandlung erlaubt sich auf diese kleine Schrift, die sich sowohl durch ihre praktische Methode, als auch durch die systematische Anordnung des Stoffes vor vielen andern auf diesem Gebiete der Literatur vortheilhaft auszeichnet, ganz besonders aufmerksam zu machen.

Das Buch, welches zu leichterem Erlernen und schnellerer Aneignung der englischen Aussprache Anleitung geben will, sucht diesen Zweck auf doppelte Weise zu erreichen:

1) durch kurze und präcise Anweisung zu einer correcten Aussprache, wobei die Forschungen der anerkannten Autoritäten auf diesem Felde gewissenhaft benützt sind, und

2) durch Einübung dieser Regeln für die Aussprache an geeigneten Beispielen, wobei die

Zweihunddreißigster Jahrgang.

im ersten Theil gegebenen Anweisungen theils kurz wiederholt, theils aber genau und gründlich dem Gedächtniß eingepägt werden. Die geordnete Beispielsammlung — der Theil des Buches, durch welchen es sich namentlich vor vielen andern auszeichnet — enthält zunächst alle die Wörter der englischen Sprache, welche bei der Lectüre und dem mündlichen Gebrauche oft vorzukommen pflegen; sodann sind aber auch, soweit es für das Bedürfniß angemessen erschien, geschichtliche, geographische und andre Eigennamen berücksichtigt worden. Unter den Beispielen, durch welche die Betonung eingeübt wird, sind unter andern auch die wichtigsten Fremdwörter aufgeführt, welche im Englischen anders als im Deutschen betont werden.

Es dürfte somit dies praktische Büchlein gewiß mit Erfolg, zumal für den ersten Unterricht im Englischen, zu verwerthen sein und bitten wir uns durch thätige Verwendung im Streben nach weiter Verbreitung desselben gütigst zu unterstützen.

Indem wir noch auf die untenstehenden günstigen Bezugsbedingungen verweisen, erklären wir uns gern bereit, Freieremplare an uns aufgebene Adressen durch Ihre Vermittelung zu befördern.

Rabatt: 33½%, fest 13/12, baar 7/6 Freieremplare.

Neue Ausgabe des Illustrierten Handatlas.

[20511.]

Leipzig, im September 1865.

Als ein gediegenes, splendid ausgestattetes Karten- und Bilderwerk aus meinem Verlage ist Ihnen der

Illustrierte Handatlas
für Freunde der Erdkunde und zum Gebrauch beim Unterricht.

Im Verein mit **Heinrich Leutemann** herausgegeben von

Ehrenfried Leeder und Theodor Schade

bekannt. Oft und von vielen Seiten aufgefördert, eine wohlfeilere Ausgabe von dem Werke zu veranstalten, habe ich jetzt eine solche in Vorbereitung genommen. Dieselbe wird unter etwas verändertem Titel sämtliche 22 Karten und 243 Abbildungen, nur nicht den erläuternden Text enthalten, der indess leicht entbehrt werden kann, da alle Abbildungen mit deutlichen Unterschriften versehen sind. Die Ausgabe ohne Text wird nur cartonnirt (in Folio, die Karten gebrochen) ausgegeben, und das Exemplar kostet 6 $\frac{1}{2}$ 20 N. Zu diesem Preise ist sicherlich ein guter Absatz, namentlich in der Weihnachtszeit, von dem Werke zu erzielen, und sehe ich Ihren Bestellungen darauf entgegen.

Daneben bleibt übrigens die bisherige Ausgabe mit erläuterndem Text (in Lieferungen 8 $\frac{1}{2}$ 24 N., cartonnirt 9 $\frac{1}{2}$, gebunden 10 $\frac{1}{2}$) unverändert fortbestehen. Auch diese empfehle ich von neuem zu thätiger Verwendung; doch kann ich dieselbe, des geringen Vorraths wegen, nur noch auf feste Rechnung liefern.

Ihren Bedarf wollen Sie baldigst verlangen.

F. A. Brockhaus.

Tanz-Album für 1866.

[20512.]

Demnächst erscheint:

Leuckart's Tanz-Album für 1866.

Sammlung der beliebtesten Tänze für Piano,

herausgegeben

von

Franz Lanner.

XIV. Jahrgang. Hochformat.

Inhalt:

No. 1. Franz Lanner, Arm in Arm. Polka-Mazurka.

No. 2. Gustav Heinsdorff, Die Lebenslustige. Polka.

No. 3. H. Frühauf, Herz an Herz. Polka-Mazurka.

No. 4. Franz Lanner, Luftschißer-Galopp.

No. 5. H. Frühauf, Adam und Eva. Polka.

No. 6. Victor von Stenglin, Souvenir-Polka-Mazurka.

No. 7. Gustav Heinsdorff, Flotte Bursche. Galopp.

No. 8. H. Frühauf, Ida-Polka.

No. 9. Edmund Bartholomäus, Colonia-Polka-Mazurka.

No. 10. Johann Peplow, Peter-Paul-Galopp.

No. 11. H. Frühauf, Freud und Leid. Polka.

No. 12. Franz Lanner, Ein Albumblatt. Polka.

Subscriptionspreis:

20 S ord., 13½ S netto, 12 S baar.
Auf 6 $\frac{1}{2}$ 1 Freieremplar.

Partie-Bezugsbedingungen:

17/15 Exemplare für 5 $\frac{1}{2}$ baar.

36/30 Exemplare für 10 $\frac{1}{2}$ baar.

120/100 Exemplare für 30 $\frac{1}{2}$ baar.

Breslau, im September 1865.

F. E. C. Leuckart.

Für die Weihnachtszeit.

[20513.]

In meinem Verlage erscheint binnen kurzem:

Der Gang durch Deutschlands Heldenaal,

ein in Rücksicht auf die deutsche Kriegsgeschichte belehrendes Gesellschafts-Spiel, entworfen und gezeichnet

von

August Kochler.

Ein großes colorirtes Tableau, enthaltend 86 Schlachtenpläne und 28 Abbildungen, Portraits etc.

Cartonnirt 25 S, in Rechnung mit 25%, baar 33½%, auf 10 ein Freieremplar.

Dies Spiel hat den Zweck, in belehrender Weise die denkwürdigsten Momente der Kriegsgeschichte bis auf die neueste Zeit zu vergegenwärtigen.

Berlin, im September 1865.

J. S. Neumann.

308